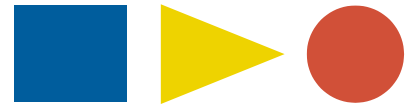


Veranstalter: **Zentrum für mathematisches Lernen**

Beratung, Diagnostik und Therapie der Rechenschwäche/Dyskalkulie  
Friedrich-Ebert-Straße 8a, 33102 Paderborn, Telefon: 05251 20 50 974  
info@rechentherapie-paderborn.de, www.rechentherapie-paderborn.de



# Studientag Rechenschwäche

**Montag, 2. März 2015 von 9:30 bis 21:00 Uhr**

**Veranstaltungsort: Kulturwerkstatt, Bahnhofstr. 64, Paderborn**

Bitte verwenden Sie das beiliegende Anmeldeformular. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro (inkl. Infomappe und Getränken). Eine Anmeldung ist erst nach Zahlungseingang gültig.

Das Rahmenprogramm (durchgehend während des gesamten Studientags von 9:30 bis 21:00 Uhr).

- ◆ Infotisch mit Material zum Thema Rechenschwierigkeiten.
- ◆ Gespräche mit den anwesenden Referenten über schulische Lernstörungen.
- ◆ Dyskalkulie-Therapeuten als Ansprechpartner für Lehrkräfte und Eltern.

## Kurzvorstellung der Referenten

### Christian Bussebaum

- Gründung und Leitung des [Mathematisch-Lerntherapeutischen Instituts](#) (MLI) in Düsseldorf seit 1997.
- Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut. Entwicklung des Förderprogramms ILSA (Individuums- und Lernentwicklungszentriertes Screening Arithmetik. Förderprogramm, Screening, Dokumentation für den Schulanfang.) Nähere Informationen: [www.ILSA-Lernentwicklung.de](http://www.ILSA-Lernentwicklung.de).
- Aktuell: Weiterbildung von Lehrkräften nach ILSA.

### Wolfgang Hoffmann

- Gründung und Leitung des [Mathematisch lerntherapeutischen Zentrums](#) (MLZ) in Dortmund seit 1993.
- Entwicklung des Förderprogramms ILSA (Individuums- und Lernentwicklungszentriertes Screening Arithmetik. Förderprogramm, Screening, Dokumentation für den Schulanfang).
- Aktuell: Weiterbildung von Lehrkräften nach ILSA.

### Hans-Joachim Lukow

- Gründung und Leitung des [Osnabrücker Zentrums für mathematisches Lernen](#) (OZmL) und des [Zentrums für angewandte Lernforschung gGmbH](#) seit 1997.
- Entwicklung des Förderprogramms LEA 0 (Lernstandserhebung Arithmetik–Vorschule. Mathematisches Grundverständnis im Kita-Alltag erkennen und fördern). Entwicklung des Schüttelbox-Programms (Zahlzerlegung im Zahlenraum bis 10. Ein Förderprogramm für den Erstunterricht, auch in der inklusiven Schule).
- Aktuell: Referent für die Fortbildungsbereiche: KITA, Grund- und Förderschule (unter Einbeziehung des Schüttelbox-Programms) und der weiterführenden Schule.  
Nähere Informationen: [www.os-rechenschwaeche.de](http://www.os-rechenschwaeche.de).

### Hermann Theisen

- Gründung und Leitung des [Therapie-Zentrums Rechenschwäche/Dyskalkulie](#) (TZR) in Hannover seit 1994.
- Durchführung von Diagnostik, Therapie und Beratung im TZR seit 1994. Tätig in der regionalen Lehrerfortbildung seit 1996 – Schwerpunkte: Diagnostik und Prävention der Rechenschwäche.
- Aktuell: Weiterbildung von Förderlehrkräften an Regelschulen.

### Dr. Michael Wehrmann

- Gründung und Leitung des [Instituts für Mathematisches Lernen](#) (IML) in Braunschweig seit 2002.
- Promotion über Qualitative Diagnostik der Rechenschwäche an der Humboldt-Universität zu Berlin.
- Aktuell: Weiterbildung von Lehrkräften nach ILSA.